Antworten auf Fragen zu älteren Schriften und zu den ersten Reichsbriefen des Chyren

Des öfteren wurde gefragt, ob die Reichsbriefe vor *REICHSBRIEF NR*. 7 und noch andere Schriften des Chyren erhältlich sind – zudem wurden hier und da noch einige spezielle Fragen gestellt – hier die Antworten:

Die ersten drei Reichsbriefe, die 1998, 1999 und 2000 herauskamen, waren nur für einen kleinen Kreis von führenden deutschen Kulturträgern bestimmt, um diesen vorab einige Hintergrundinformationen einschließlich Bild- und Video-Material zur Verfügung zu stellen und sie auf die bevorstehende Krisen- und Wendezeit und somit auf den bevorstehenden Dritten Weltkrieg aufmerksam zu machen (dieser begann mit der Ausrufung des "war on terror" im Herbst 2001).

REICHSBRIEF NR. 4 war nur ein Begleitschreiben zur Vorstellung des Pamphlets zur Jahrtausendende, Zeitenwende im Christentum, sowie des farbigen DIN-A2-Posters mit der Darstellung der Ontologischen Achse. Das Original dieses Posters enthält auf seiner Rückseite einen gekürzten Text dieses Pamphlets in Kleinschrift (4 Pt.) und wurde vom Chyren genau Anfang Januar 2001, also genau zu Beginn des neuen Jahrtausends veröffentlicht, wodurch dieser erstmals als Philosoph in Erscheinung trat ("Der Beweger erneuert die Jahrhunderte" Nostradamus).

Da damals in der Öffentlichkeit große Unklarheit über den Beginn des neuen Jahrtausends herrschte und immer nur vom "Millenium" die Rede war und die Mehrheit aller Menschen in dem Glauben gehalten wurde, daß das neue Jahrtausend schon mit dem Jahr 2000 begonnen hätte, brachte der Chyren als seine erste weitverbreitete Kurzschrift Anfang Oktober 2000 das zweiseitige DIN-A4-Flugblatt <u>Anmerkungen zur Jahrtausendwende</u> heraus, womit er dieser recht dämlichen Diskussion (es ist unglaublich, daß man das selbst intelligenten Menschen erklären mußte) schließlich ein Ende bereitete und unmißverständlich klarstellte, daß das dritte Jahrtausend unserer Zeitrechnung erst mit Beginn des Jahres 2001 seinen Anfang nahm.

Nach den Attentaten vom 11. September 2001 brachte er zur Aufklärung über deren wahre Hintergründe (am 12. Oktober 2001) ein zweiseitiges DIN-A3-Flugblatt mit erstaunlich großem Textinhalt heraus, das damals in ganz Europa sehr große Verbreitung fand – siehe: *Die Hintergründe des Terroranschlags vom 11. September auf das "ONE WORLD TRADE CENTER" in New York*. Mit dieser Schrift wurde erstmals eindeutig belegt, daß hinter diesen Anschlägen keine islamistischen Terroristen steckten, sondern das jüdische Finanzestablishment diese Attentate als Drahtzieher inszeniert und nahezu perfekt organisiert hatte, um eine Reihe von Kriegen gegen muslimische und östliche Staaten rechtfertigen und den zuvor geplanten "Kampf der Kulturen" einleiten zu können, der nach der heißen Phase des Dritten Weltkriegs dem Judentum (durch die Etablierung der Eine-Welt-Regierung) die Weltherrschaft über alle Völker der Erde ermöglichen soll.

REICHSBRIEF NR. 5, der am 10.2.2002 veröffentlicht wurde, ist ein ebensolches zweiseitiges DIN-A3-Flugblatt (Hintergründe der WTC-Attentate Teil II) womit weitere Fakten zur Entlarvung der 11. Septemberlüge geliefert wurden und der Chyren mit seinem damaligen Wissensstand die Machtstrukturen der im Hintergrund der Weltpolitik die Fäden ziehenden jüdischen Finanzlobby weiter offenzulegen versuchte. Dieser Reichsbrief kam allerdings zu einem ungünstigen Zeitpunkt heraus, da kurz danach in den Szenen die Erkenntnis durchsetzte, daß ins Pentagon kein Flugzeug gestürzt, sondern "nur" ein Global Hawk geschossen wurde. Das Wissen darüber ist in R5 noch nicht enthalten.

Außerdem wurde ab März 2002 die gesamte Diskussion um die WTC-Attentate von der Desinformation beherrscht, daß in die WTC-Türme keine Flugzeuge hineingeflogen wären, sondern es sich dabei nur um Computer-Animationen und Kunstsprengungen gehandelt hätte. Freimaurer aus München hatten dafür gesorgt, sogar viel Geld dafür bezahlt, daß sich diese Desinformation in den Aufklärungs- und Patrioten-Kreisen verbreiten konnte, um diese zu spalten (Divide et Impera) und zu zerschlagen. Die Verbreiter dieses Unsinns, woran u.a. auch einige führende deutsche Patrioten beteiligt waren, hat die Kreise der Wahrheitskämpfer zur Entlarvung der 11. Septemberlüge, die besonders in Deutschland sehr erfolgreich war, innerhalb kürzester Zeit gespalten, in ein Irrenhaus von inkompetenten Schwätzern und Besserwissern verwandelt und schließlich völlig zerstört. Genaueres dazu siehe: 11. September 2001– das Paradebeispiel für schiefgelaufene Aufklärungsarbeit der Truther-Szenen.

REICHSBRIEF NR. 6, der Weihnachten 2003 herauskam, ist eine 44-seitige DIN-A4-Schrift, welche die jüdische Unterwanderung der US-Politik beschreibt und die UNO als eines der hauptsächlichen Machtinstrumente

des Judentums zur Ergreifung der Weltherrschaft entlarvt. Dieser Reichsbrief fand dadurch größere Verbreitung, daß die deutsch-patriotisch gesinnte Führung des **Fürstentums Sealand**, diese Schrift über zwei Jahre direkt über die Startseite ihres Zwergstaates (der im Mündungsgebiet der Themse vor London liegt) verlinkt und sie zudem auch noch ins Englische übersetzt hatte. In R6 unterschied der Chyren zum erstenmal zwischen den "Klein-Zionisten" (= Lobby für Erez-Israel) und den "Groß-Zionisten", welche die UNO, die Kirchen, sämtliche Logen, Geheimgesellschaften, die Jesuiten usw. kontrollieren und das Eine-Welt-Establishment ausmachen.

Der Erkenntnisfortschritt der autodidaktischen Forschungen des Chyren gelangte in eine völlig neue Dimension, als er die Bibliothek eines verstorbenen SS-Mannes erbte, der zu Lebzeiten mit dem deutschen Atlantis-Forscher **Jürgen Spanuth** befreundet war, und er dadurch in Besitz all seiner Veröffentlichungen gelangte. Er war von der Atlantis-Forschung Spanuth's, der bis heute eines seiner großen Vorbilder ist, begeistert, entdeckte jedoch einige Datierungsfehler darin, korrigierte diese und ergänzte dessen Forschungsarbeit mit anderen vorgeschichtlichen Erkenntnissen zum **größten wissenschaftlichen Werk der Atlantisforschung**, in welchem verschiedenste wichtige erd- und kulturgeschichtliche Erkenntnisse sowie auch unterschiedliche Atlantis-Theorien zusammenfließen und zur Synthese gebracht werden.

Der Schlüssel zu diesem bahnbrechenden Werk der Vorgeschichtsforschung waren die Erkenntnisse um die *Erdkrustenverrutschung* (vor ca. 14.500 Jahren) und die *Externstein-Pyramide*, wodurch es dem Chyren gelang, erstmals eine vollkommen *kohärente Eiszeit-Theorie* zu formulieren, durch die es überhaupt erst möglich wurde, die Existenz von Hochkulturen im Europa nördlich der Alpen sowie den nordischen Raum als Herkunftsgebiet des Sonnen- und Säulenkults und somit als Ursprungsraum des weißen Menschenschlags und der höheren Zivilisation wissenschaftlich nachzuweisen.

Seine Eiszeit-Theorie, die bisher weltweit tatsächlich die einzige ist (ansonsten gibt es nur inkohärente, sich widersprechende und meist völlig unwissenschaftliche Einzelhypothesen), zählt er zu den bedeutendsten seiner wissenschaftlichen Forschungen, weil dadurch das Fundament geliefert wird, die gesamte Kulturgeschichte Europas und der Welt der Wirklichkeit entsprechend neu zu schreiben. Dazu hat der Chyren mit seinen Arbeiten zur Vorgeschichts-, Kulturgeschichts- und Religionsforschung in wesentlichen Bereichen den Rahmen skizziert und die Revolution in der Kulturgeschichtsforschung eingeleitet. Seine Erkenntnisse dazu sind in <u>REICHSBRIEF NR. 7</u> und einigen ergänzenden Folgeschriften zu finden – z.B. <u>Die tatsächliche Geschichte Israels ist eine völlig andere</u>.

Durch diese revolutionierenden Forschungsarbeiten wurde zweifelsfrei nachgewiesen, daß das Gebiet, das man heute Deutschland nennt, das Kernland des sagenumwobenen Atlantis war und die Deutschen die direkten Nachfahren der letzten Sonnensöhne – der Atlanter – sind, welche u.a. auch die Kultur einschließlich der ersten Alphabetschrift nach Kanaan/Palästina brachten. Von diesem Kernreich, das viele Jahrtausende über unterschiedliche Kulturepochen existierte und Atlantis genannt wird, strahlten seit der Erdkrustenverrutschung segensreiche Kulturimpulse auf die Völker der Erde aus, welche die Grundlage für die Entstehung der verschiedenen bis heute bekannten Hochkulturen waren.

(Anmerkung: Doch sehr wahrscheinlich existierten vor der Erdkrustenverrutschung [um 12.500 v.Chr.], welche das größte Katastrophenereignis der Menschheitsgeschichte war [= Sintflut], über hunderttausend Jahre schon mehrere Hochkulturen im damaligen nordischen Raum [damals nördlich des 60-sten Breitekreises – in feucht-warmen Klima!]. Um dies konkret wissenschaftlich nachweisen zu können, bedarf es Forschungsanstrengungen, die vorerst hintangestellt werden müssen, da diese sich noch zu sehr im Bereich der Spekulation befinden. Jedenfalls reicht das, was bisher geliefert wurde, vollends aus um die Kulturgeschichte Europas und der Welt neu zu schreiben und den europäischen Befreiungskampf voranzubringen, ja, in gänzlich neue Dimensionen zu führen. Wenn die deutschen und europäischen Patrioten erst einmal kapieren, wessen Nachfahren sie tatsächlich sind, dann brechen sämtliche Dämme und die REICHSBEWEGUNG wird in kürzester Zeit zur schlagkräftigsten patriotischen Widerstandbewegung aller Zeiten!)

Da die Schriften vor R7 die neueren Erkenntnisse um das nordische Atlantis, die Kulturgeschichts- und Religionsforschung noch nicht beinhalteten und noch einige andere Ungenauigkeiten und analytische Fehler enthielten, sollten die älteren Schriften bisher nicht verbreitet werden, um nicht unnötige Verwirrung zu stiften.

Der Chyren bedauert sehr, daß er mit seinen wenigen Kameraden über all die Jahre bei seinen Forschungsbemühungen fast keinerlei Unterstützung aus den gesamten Rechten bzw. Nationalen Szenen erhalten hat, sondern diese sich meist immer nur mit oberflächlichen politisch-ideologischen Ideen befaßt und zudem meist noch sehr viel Desinformationen verbreitet haben (siehe <u>Ufo-</u> und <u>Flugscheiben- Schwindel</u>, <u>Chemtrail-Lüge</u> u.ä.), was der Deutschen Sache nicht im geringsten gedient, sondern in kontraproduktiver Weise den Erkenntnisfortschritt und den patriotischen Befreiungskampf massiv blockiert hat.